

10. -11. Januar 2020
Ort: Priesterseminar Speyer

Modul 7: Vergewisserung gibt Sicherheit

- Praxisreflexion
- Sterben, Tod und Trauer, Trauerarbeit
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen
- Suizid
- Eigensicherung und Selbstfürsorge

06. – 07. März 2020
Ort: Priesterseminar Speyer

Modul 8: Gerüstet sein

- Praxisreflexion
- Was brauche ich für die restliche Zeit der Hospitation?
- Kursauswertung
- Persönliche Bilanz
- Abschlussgottesdienst

Anmeldeschluss: 31. Juli 2018
Über die Teilnahme an der Ausbildung entscheidet das individuelle Auswahlgespräch.

Kosten: 120 EUR

Pro Kurseinheit für Kursgebühr, Material, Verpflegung und Unterkunft im Einzelzimmer mit Dusche/WC

Bitte entrichten Sie den Kursbeitrag jeweils zum angegebenen Zeitpunkt vor Kursbeginn. Bei Absage in den letzten 14 Tagen vor Kursbeginn berechnen wir die gesamte Kursgebühr. Zu jeder Kurseinheit erhalten Sie eine gesonderte Rechnung. Die Kursgebühren werden auch bei Nichterscheinen fällig.

Wenn Sie nach erfolgreicher Ausbildung in einem der kirchlichen Notfallseelsorgesysteme mitarbeiten, erhalten sie die Kursgebühr komplett zurückerstattet!

Kontakt, Information & Anmeldung:

Pfarrerin Anne Henning
Pfarramt für Polizei- & Notfallseelsorge
Im Ringel 4
67435 Neustadt
Telefon: 0173-2444620
Anne.henning@evkirchepfalz.de

Gemeindereferent Patrick Stöbener
Diözesanbeauftragter für die Notfallseelsorge
im Bistum Speyer
Webergasse 11
67346 Speyer
Telefon: 06232 - 102476
patrick.stoebener@bistum-speyer.de

Erste Hilfe für die Seele!

Achttellige Ausbildung Notfallseelsorge

2018-2020



Ein von der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) und dem Bistum Speyer ökumenisch verantworteter Grundkurs für Menschen, die Interesse haben, sich ehrenamtlich in der Notfallseelsorge zu engagieren



Notfallseelsorge begleitet Menschen, die unvorhergesehene extreme seelische Belastungen bewältigen müssen. Das kann notwendig sein:

- bei schweren Unfällen
- nach dem plötzlichen Tod eines vertrauten Menschen
- beim Überbringen von Todesnachrichten
- nach einer Katastrophe
- nach einem Suizid (-versuch)
- nach Gewalttaten

Die Notfallseelsorge wird durch Rettungsdienste, Feuerwehr oder Polizei alarmiert.

Grundlage der Notfallseelsorge ist das christliche Welt- und Menschenbild.

Die Ausbildung wendet sich an Interessierte, die sich auf dem herausfordernden Feld der Seelsorge qualifizieren und in einem Notfallseelsorgesystem in ihrer Wohnortnähe mitarbeiten wollen.

Wir suchen Menschen, die:

- sich engagieren möchten und gut in andere Menschen hineinversetzen können
- einer christlichen Kirche (ACK) angehören
- Zum Ende der Ausbildung mind. 23 Jahre alt sind
- Psychische & physische Belastbarkeit mitbringen
- Für die ökumenische Offenheit & Achtung anderer Religionen, Weltanschauungen und Kulturen selbstverständlich sind
- Mit gültiger Fahrerlaubnis für einen Pkw

Vor dem ersten Kursmodul erfolgt ein individuelles Eignungsgespräch mit den Auszubildenden.

Die Kurseinheiten beginnen jeweils freitags um 16.30 Uhr und enden samstags um 17.00 Uhr

09. – 10. November 2018
Ort: Butenschoen-Haus Landau

Modul 1: Was erwartet mich?

- Interessenklärung eigene Motivation
 - Lehrgangsorganisation
 - Selbstverständnis der Notfallseelsorge beider Kirchen
-

Nach dem Modul 1 erfolgt die verbindliche Anmeldung für die gesamte Ausbildung.

15. – 16. Februar 2019
Ort: Butenschoen-Haus Landau

Modul 2: Wie erleben Menschen Notfälle?

- Einführung in die Psychotraumatologie
 - Ziele und Konzepte psychosozialer Unterstützung
 - Möglichkeiten & Grenze der NFS
 - Wie verstehen wir im Kontext der NFS kirchliches Handeln?
-

05. -06. April 2019
Ort: Priesterseminar Speyer

Modul 3: Was brauchen Menschen in Notfällen?

- NFS als Handlungskonzept, Einsatzschemata kennenlernen
 - Aufbau & Struktur eines Notfallseelsorgesystems
 - Spezielle Einsatzsituationen trainieren
-

Beginn der Hospitationsphase im NFS-System

14. – 15. Juni 2019
Ort: Butenschoen-Haus Landau

Modul 4: Wo trifft mich die Not?

- Wo liegen meine Ängste & Grenzen?
 - Welchen inneren Stress habe ich angesichts fehlender „Erklärungen“ (Theodizee)?
 - Kirchliche NFS & der angemessene Umgang mit anderen Religionen (Interkulturelle Kompetenz)
 - Organisationsstrukturen der NFS im Kontext der Organisationsstrukturen von Feuerwehr, Rettungsdiensten, Polizei, THW & DLRG.
-

Individuelles, die Ausbildung begleitendes Reflexionsgespräch

23. – 24. August 2019
Ort: Priesterseminar Speyer

Modul 5: Welche Aufgaben habe ich im System?

- Notfallseelsorgende sind „Einsatzkräfte“
 - Umgang mit Einsatzstress
 - Spezielle Einsatzsituationen trainieren
 - Umgang mit dem Thema Schuld
 - Worte und Rituale
-

08. – 09. November 2019
Ort: Priesterseminar Speyer

Modul 6: Wenn wir mittendrin sind

- Praxisreflexion
 - Komplexe Einsatzsituationen
 - Großschadenslagen
 - Schulamok/Schulnotfälle
 - Umgang mit besonderen Zielgruppen Kinder, Senioren, Vermisste...
 - Rechtliche Rahmenbedingungen
-